

Das Bundesprogramm

Das Netzwerk Demonstrationsbetriebe Ökologischer Landbau ist eine Maßnahme des **Bundesprogramms Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft** (BÖLN). Ziel des BÖLN ist es, die Rahmenbedingungen für die nachhaltige und ökologische Land- und Lebensmittelwirtschaft zu verbessern und die Voraussetzungen für ein gleichgewichtiges Wachstum von Angebot und Nachfrage zu schaffen.
www.bundesprogramm.de

Die Zukunftsstrategie

Bereits jeder achte Betrieb in Deutschland arbeitet nach ökologischen Vorgaben. Die Bundesregierung hat sich zum Ziel gesetzt, den Anteil der Bio-Fläche bis 2030 auf 20 Prozent zu erhöhen. Deshalb hat das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) einen Fahrplan für mehr Bio entwickelt: die **Zukunftsstrategie ökologischer Landbau (ZÖL)**. Zentrales Instrument zu deren Umsetzung ist das BÖLN, z.B. mit den Dialog- und Vernetzungsangeboten der Demonstrationsbetriebe.

Das Netzwerk

Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft hat aus knapp 32.000 Öko-Betrieben zuletzt 290 **Demonstrationsbetriebe Ökologischer Landbau** ausgewählt. Sie zeigen durch Führungen, Hoffeste und Aktionstage allen Interessierten (Verbraucherinnen und Verbrauchern, Familien, Kitas, Schul- und Berufsschulklassen, Auszubildenden, Umstellungsinteressierten, Praktikerinnen und Praktikern), was ökologischen Landbau ausmacht.
www.demonstrationsbetriebe.de
www.oeko-einblick.de

Der Hof

Kontakt zum Weingut Seck:
Axel Seck
Weinolsheimer Straße 12
55278 Dolgesheim, RP
Öko-Kontrollstelle: DE-ÖKO-039
Tel.: 06733-3 24 / Fax: -86 16
info@weingut-seck.de
www.weingut-seck.de



Mehr Infos und
Betriebsspiegel



HERAUSGEBER

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE)
Geschäftsstelle BÖLN
Deichmanns Aue 29
53179 Bonn
boeln@ble.de
www.ble.de

STAND

Juni 2020

KONZEPT & REDAKTION

m&p: public relations, Bonn

GESTALTUNG

design.ideal, büro für gestaltung, Erfurt

BILDNACHWEIS

Weingut Seck

Das Bundesprogramm Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft – initiiert und finanziert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft.



Weingut Seck

Demonstrationsbetriebe
Ökologischer Landbau

Einblick in die Ökolandwirtschaft

Traditionell und zukunftsfähig

In Deutschlands größtem Weinbaugebiet Rheinhessen liegt der Ort Dolgesheim. Seit über 1.200 Jahren wird hier Wein angebaut. Das Weingut Seck setzt diese Tradition fort – seit 2007 auch nach ökologischen Richtlinien.

Die Qualität der Weine beginnt bereits im Weinberg. Durch einen vorsichtigen Rebschnitt, Begrünung in jeder Rebasse sowie Entfernung von Blättern und Ausdünnen der Trauben wird die Grundlage für gehaltvolle, dichte Weiß- und Rotweine gelegt. Auch die Weinbergböden – von leichten, sandigen Lehmböden über Kalkmergel bis hin zu schweren, humusreichen Lehmböden – tragen dazu bei.

Beim Bewirtschaften der 18 Hektar Weinberge helfen drei Generationen mit. Besonderen Wert legen sie auf die konsequente Erzeugung von hochwertigen Weinen. „Für uns ist der ökologische Weinbau die beste Möglichkeit, Wein nachhaltig unter Schonung der Umwelt zu erzeugen und unsere Lebensgrundlagen über Generationen zu erhalten“, sagt Betriebsleiter Axel Seck. Dementsprechend werden nur organische Dünger verwendet. „Verantwortung für Umwelt und Gesellschaft übernehmen und Neues wagen, das sind zwei Grundprinzipien von uns.“

Gutes tun und darüber reden

Diese Prinzipien macht das Weingut Seck auf vielfältige Weise für die Öffentlichkeit erlebbar – am liebsten natürlich durch die Weine selbst. Probe-

„Verantwortung für Umwelt und Gesellschaft übernehmen und Neues wagen, das sind zwei Grundprinzipien von uns.“



kisten, per Telefon oder online bestellt, bieten eine Übersicht über das breite Angebot. Gemeinsamer Nenner aller Weine ist die hochwertige Verarbeitung. „Die Weißweine werden nach einer kurzen Standzeit auf der Maische gekeltert, gereinigt und teilweise in Spontangärung vergoren“, erklärt Axel Seck. „Die Rotweine gewinnen wir in mehrwöchiger Maischegärung. Erst nach langer Reifezeit in Holzfässern und Flasche werden sie vermarktet.“

Über die Vermarktung der Weine hinaus steht das Weingut Besucherinnen und Besuchern offen. Ein Verkostungsraum und ein großer Veranstaltungsraum bieten genug Platz für Weinproben, Weinseminare, Familienfeiern oder Firmenveranstaltungen. Führungen durch den Weinberg können auf Anfrage gebucht werden. Kulinarische Weinproben und Seminarangebote gibt es an wechselnden Terminen sowie auf Anfrage. Zusätzlich finden jedes Jahr im August eine Weinpräsentation und ein Hoffest statt. Außerdem stehen im Weingut fünf moderne Gästezimmer sowie Stellplätze für Wohnwagen oder Wohnmobil zur Verfügung.

18 ha

Betriebsfläche

5

Gästezimmer

1,4 l

Wein je Rebstock

